

Allgemeiner Anzeiger

Tageblatt für das Volme- und Ennepegebiet.

Verbreitungsbezirk: Halver, Breckersfeld, Dahlebrück, Schalksmühle, Brügg, Oberbrügge, Bollwerk, Volme, Rierspe-Bahnhof, Rierspe, Rönshof, Reinerzhagen und Walbert.

Redaktion, Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr., Halver i. Westfalen. ☐ Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver. Telegramm-Adresse: Anzeiger, Halver.

No 248.

Er scheint täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Bezugspreis: Vierteljährlich am Postkassalster abgeholt Mark 1,50 durch Expedition Mark 1,75, durch den Briefträger frei :: :: ins Haus gebracht Mark 1,92. :: :: ::

Halver

Freitag, den 22. Oktober.

Anzeigen: Für die 5 mal gespaltene Zeile oder deren Raum 15 Pfg., Reklamezeile 30 Pfg. — Jede Rabattbewilligung wird hinsichtlich der zwangsweisen Beibehaltung der Gebühren. — Beilagen: „Wort und Bild“, „Seifenblasen“, „Landwirtschaftlicher Ratgeber“.

1909.

Bestellungen auf den „Allgemeinen Anzeiger“ für die Monate November u. Dezember werden von sämtlichen Postanstalten, unsern Boten und in der Geschäftsstelle entgegengenommen.

Westfalen-Rheinland.

Halver, 22. Oktober. 1909.

—* Zum Geburtstag der Kaiserin. Kaiserin Auguste Viktoria vollendet am heutigen Freitag, den 22. Oktober, ihr 51. Lebensjahr. Millionen Deutscher Herzen gedenken der hohen Frau in aufrichtiger ehrfurchtsvollster Liebe und Ergebenheit und bringen ihr mit dem Kaiserhause treue und warme Glückwünsche dar. Doch unsere Kaiserin den Ruhmes-titel für sich in Anspruch nehmen, daß sie eine deutsche Frau und Mutter im besten Sinne des Wortes ist, die ihre höchste Aufgabe darin erblickt, dem Kaiser eine verständnisvolle Gefährtin, ihren Kindern die liebevollste Mutter zu sein. Eine Landesmutter ohne Gleichen, die in hingebender Liebestätigkeit für die Armen und Bedrückten, in Werken der Barmherzigkeit und christlicher Hilfsarbeit aufgeht. Möge unsere allverehrte Landesmutter noch lange Jahre an der Seite des kaiserlichen Gemahls im Sonnenschein reinsten Glückes als erste Frau des Deutschen Reiches wirken!

+ Halver, 22. Okt. Wie wir erfahren, bietet sich uns demnächst ein seltener Kunstgenuß, der hiesige Kirchenchor veranstaltet am Sonntag, den 7. November unter Mitwirkung der Konzertsängerin Fräulein Hedwig Krieger aus Hilden ein Kirchenkonzert. Bekannte durch ihre früheren hierorts gegebenen Konzerte zur Genüge bekannt und bedarf es wohl keiner besonderen Empfehlung. Das Programm bietet eine Fülle guter klassischer und geistlicher Musik.

— Halver, 22. Okt. Gestern Abend kurz nach 7 Uhr wurde Herr Gustav Kreimendahl hier selbst, als er von der Bahnstrecke kam und sein Fahrrad für kurze Zeit an seiner Wohnung draußen stehen ließ von unbekannter Person gestohlen. Der Dieb hat sich nach Wipperfurth zu gewandt. Das am Fahrrad befestigte Handwerkszeug hat derselbe mitgenommen. Obgleich Herr Kreimendahl den Verlust sofort bemerkte und die Verfolgung aufnahm ist es bis jetzt nicht gelungen des Diebes habhaft zu werden.

+ Brügge, 21. Okt. Die zweite Probepredigt wird am kommenden Sonntag der Hilfsprediger Sendler aus Volmarstein halten. Herr Pastor Smend hält seine Abschiedspredigt am Reformationsfeste, also am Sonntag den 31. Oktober.

Reinerzhagen, 20. Okt. Der hiesige Landwehrverein veranstaltet am kommenden Sonntag mit dem Nachbarverein Walbert eine Feldübungsübung. Der Abmarsch vom Vereinslokal erfolgt pünktlich um 2 Uhr nachmittags. Die Sanitätskolonne von Rierspe-Bahnhof hat ihre Mitwirkung zugesagt.

Reinerzhagen, 20. Okt. Das hierorts neu errichtete Schulgebäude, das acht Schulklassen Raum bieten wird und außerdem noch eine geräumige Rektorwohnung enthält, ist nunmehr im Rohbau fertiggestellt. Seinen Bestimmungen wird das Gebäude jedoch erst im Laufe kommenden Jahres übergeben werden können. Dasselbe läßt aber heute schon erkennen, daß es eine weitere Zierde unsers Städtchens wird.

Schwerte, 19. Okt. Gute Aussichten für das kommende Jahr scheinen der deutschen Großindustrie bevorzustehen. Wie man erfährt, wird die Direktion der italienischen Staatsbahnen demnächst zur Beschaffung für das nächste Rechnungsjahr die Lieferung von 600 Stück Lokomotiven, 280 Stück Personenwagen, 300 Stück Gepäckwagen und 6000 Stück Güterwagen im Wege der Ausschreibung vergeben. Es ist bestimmt vorauszusetzen, daß der weitaus größte Teil dieses Bedarfs von der deutschen Industrie geliefert wird. Auch

die preussischen Staatsbahnen werden demnächst große Ausschreibungen vornehmen, wovon die Industrie bedeutende Beschäftigung erwartet.

Hohenlimburg, 20. Okt. Heute nachmittag wurde im Beisein des Prinzen und der Prinzessin Karl zu Bentheim, des Regierungspräsidenten Bode-Brnsberg und des Geheimrats Raud-Verlohn das hiesige Sanitätskolonnenhaus in feierlicher Weise seiner Bestimmung übergeben. Eine Besichtigung des Hauses schloß sich an; allseitige Anerkennung fand dessen zweckmäßige innere Einrichtung. Abends fand im großen Saale des Bentheimer Hofes großer Festkommers statt, welchen Bürgermeister Menzel präsierte.

Letmathe, 18. Okt. Ein betäubender Unglücksfall ereignete sich gestern morgen 3.30 Uhr im hiesigen Bahnhof. Der Rangierer Wilh. Weber ein durchaus braver, fleißiger Mensch, kam durch einen unglücklichen Fehlsprung von der Lokomotive, zu Fall und geriet unter die Lokomotive, so daß ihm ein Bein abgefahren wurde. Nach Anlegung eines Notverbandes wurde der Bedauernswerte zum hiesigen Krankenhaus gebracht, woselbst eine Amputation des Beines vorgenommen werden mußte.

Letmathe, 20. Okt. Ein heiteres Vergnügungsfest ereignete sich dieser Tage auf der hiesigen Station. Der Zug, der nach Verlohn bestimmt war, stand zur Abfahrt bereit. Der ausfahrende Vorsteher wirft noch einige Blicke auf das Ganze und gibt das Zeichen zur Abfahrt. Die Lokomotive (aber auch nur diese!) setzt sich in Bewegung und der übrige Wagetroß bleibt ruhig stehen. Erst oben bei der Deckenhöhle merkt der Lokomotivführer, daß er solo fährt und schleunigst mit Volldampf zurück nach der Station, wo man vergessen hatte, die Lokomotive anzukuppeln.

Hamm, 20. Okt. Auf Zeche „De Wendel“ in Pelmum kam gestern der hiesige Anstreichmeister Friedrich Harlinghausen der elektrischen Starkstromleitung zu nahe und wurde vor den Augen seines Sohnes sofort getötet.

— Dortmund, 20. Okt. Der westfälische Hauptverein des Evangelischen Bundes hielt heute im Bürgerhaus unter großer Beteiligung seiner Zweigvereine seine Herbst-Delegierten Versammlung ab. Der Vorsitzende, Herr P. Bröbbling-Lüdenscheid, stellte in der gegenwärtigen Lage dem evangelischen Bunde als die Hauptaufgabe eine einheitliche, geschlossene Gesinnungsgemeinschaft gegenüber ultramontaner u. materieller Weltanschauung. Herr Pfarrer Quinde-Müssen gab einen Ueberblick über die Verteilung der österreichischen Pflegegemeinden an die einzelnen Synodalbezirke. Danach haben die Synoden Lüdenscheid-Siegen zusammen jährlich 32 000 M an Liebesgaben aufzubringen. Nach einem Referat des Herrn P. Bülow-Oberdisfeln wird die Umwandlung der Bundesorgane vom Januar 1910 ab in der Weise geregelt werden, daß für die Haupt- und Zweigvereine ein Vorstandsblatt, als Bundesblatt für alle Mitglieder ein Monatsblatt nebst westfälischer Beilage, sowie für die mehr zahlende Mitglieder Flugblätter und Beilagen mancherlei Art erscheinen wird.

Soest, 20. Okt. In Lebensgefahr schwebte eine hiesige Familie. Der Mann hatte abends, von einer Radtour heimkehrend, seine ausgelöschte Carbid-Laterne ins Schlafzimmer gestellt, ohne die Wasserzuführung zum Carbid abzustellen. Hierdurch entzündete sich Carbidgas, die das ganze Schlafzimmer anfüllten und die Familie in schwere Gefahr brachten.

Bielefeld, 20. Okt. In einer Konditorei erschien gestern nachmittag eine junge Dame und forderte eine Tasse Kaffee. Als diese gebracht wurde, bat sie den Wirt um einen Pfropfenzieher. Der Wirt erbot sich, das Gläschen, das sie ängstlich in ihrer Hand hielt, selbst zu öffnen, was die Dame mit sichtlich Verlegenheit ablehnte. Darüber ruhig geworden, bemächtigte sich der Wirt kurz entschlossen des Gläschens und fand, daß der Inhalt Lyjol war. Die junge Dame

gestand dann, in die Enge getrieben, ein, daß sie sich damit vergiften wolle, da ihr das Leben unerträglich geworden sei. Sie wurde, wie der „B.-G.-M.“ meldet, auf Veranlassung des Wirts von der Polizei in Schutzhaft genommen.

Fretter bei Fintentrop, 19. Okt. Der Kaufmann und Gastwirt Spielmann von hier, welcher, wie seinerzeit berichtet wurde, viele Tausende der Spar- und Darlehnskasse veruntreute und dann verdurstete, soll sich, wie ruchbar wird, in Amerika aufhalten. Wenigstens hat ein Landsmann aus Amerika nach hier an Bekannte mitgeteilt, daß er ihn dort getroffen habe. Auch ist seit einigen Tagen der hier amtierende Lehrer N. spurlos verschwunden. Man nimmt allgemein an, daß er dem Sp. gefolgt ist.

Gummersbach, 19. Okt. Vier Geschwister im Gesamtalter von 353 Jahren. Hier leben drei Schwestern und ein Bruder, von denen die älteste 93, die zweite 91, die dritte 85 Jahre alt ist, während der Bruder, der jüngste der vier Geschwister „erst“ 84 Jahre zählt.

Lennepe, 19. Okt. Heute morgen wurde der Inhaber des Baumaterialien-Geschäfts Bäuerle von hier unter dem Verdachte des betrügerischen Bankrotts verhaftet.

Lennepe, 20. Okt. In Gegenwart des Landrats Dr. Henken und der Bürgermeister des Kreises Lennepe ist hier die vom Verband der Gemeindebeamten des Kreises Lennepe errichtete Verwaltungsschule eröffnet worden. Sie soll den heranwachsenden Beamten Gelegenheit geben, ihre Kenntnisse zu erweitern und zu befestigen.

Lennepe, 21. Okt. Von einem tragischen Tod ist der Direktor des hiesigen Realgymnasiums Dr. Lämmerhirt ereilt worden. Er wollte in Mainz aus dem Krematorium die Urne mit der Asche seines von kurzem verstorbenen einzigen Sohnes abholen, dabei wurde er von einem Schlaganfall betroffen und ist bald nachher verschieden. In Dr. Lämmerhirt verliert die Anstalt einen Leiter, dessen hervorragender pädagogischer und wissenschaftlicher Begabung sie ihre jetzige Blüte verdankt.

Düsseldorf, 19. Okt. Ein Kurpfuscher hatte sich heute vor dem hiesigen Schöffengericht in der Person des „Homöopathen“ Paul Frießel zu verantworten, der das Gewerbe eines Heilkundigen im Umherziehen betreibt. Hier behandelte er die Ehefrau eines Choralängers, die seit Jahren an Nierengelenkentzündung leidet; die Kranke mußte wochenlang abwechselnd Kräutertee und Olivenöl trinken, was ihr zwar heftige Schmerzen verursachte, aber nicht die geringste Linderung brachte. Nach ärztlichem Gutachten waren die Medikamente, für welche der „Herr Doktor“ 11,50 M. verlangte, absolut wertlos. Frießel ist schon zweimal wegen Betrugs vorbestraft; er ließ sich dahin aus, daß er in ähnlichen Fällen schon wiederholt Heilungen erzielt habe. Von der Anklage der fahrlässigen Körperverletzung wurde er freigesprochen, wegen Betrugs dagegen zu 6 Wochen Gefängnis verurteilt.

Krefeld, 20. Okt. Seit einigen Tagen werden von einem hiesigen Ingenieur Versuche mit einer neuen Flugmaschine unternommen. Die Flugmaschine wird nicht von einem Motor, sondern durch Kurbelgetriebe, wie beim Fahrrad angetrieben.

Duisburg, 19. Okt. Vor kurzem wurden, wie damals mitgeteilt, der 17jährige Hilfsmonteur Paul Craghs und der 18jährige Kaufmannslehrling B. Sinnenberg in dem Augenblick verhaftet, als sie einen auf den Namen der Eisenwarenfirma L. Ramfort hier gefälschten Scheck in Höhe von 22000 Mark bei der D.-Ruhrortler Bank zu Zahlung präsentierten. Heute hatten beide sich dieserhalb vor der ersten Strafkammer zu verantworten. Beide waren geständig. Der Staatsanwalt beantragte gegen Craghs, der wegen Untreue schon mit fünf Monaten und gegen Sinnenberg, der wegen Unterschlagung mit acht Monaten vorbestraft ist, 10, bezw. 9 Monate

Gefängnis. Das Gericht ging darüber hinaus und verurteilte beide wegen des Raffinements ihres Vorgehens zu je einem Jahre Gefängnis.

Siegburg, 20. Okt. In Dönsberg rettete ein 2 1/2 Jahre alter Knabe seinen zwei-jährigen Spielgefährten, der in eine mit Wasser gefüllte Regenbütte gefallen war, vom Tode des Ertrinkens. Als die Eltern hinzulamen, sagte der Kleine zu seiner Mutter: „Nicht, Mutter, ich war tüchtig.“

Köln, 19. Okt. Um dem Schmuggel mit Tabak und Kaffee von Holland entgegen zu treten, der infolge der neuen Zollerhöhungen stark zugenommen hat, ist eine Verstärkung des Zolldienstes notwendig geworden.

Köln, 20. Okt. Bei den Luftschiffmanövern bei Köln, die bekanntlich am 25. ds. Mts. beginnen sollen, wird das Luftschiff 3. 2 vom Oberingenieur Dürr von der Zeppelinischen Luftschiff-Gesellschaft, der Parsevalballon vom Hauptmann von Repler von der Luftschiff-Studiengesellschaft und der Großballon von Major Sperling von derselben Gesellschaft geführt werden.

Bonn, 16. Okt. Dem Maschinen-schlosser Karl Nowotnid zu Bonn ist von der königlichen Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige zu Köln in der wissenschaftlichen Prüfung die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienste zuerkannt worden. Nowotnid hat ohne fremde Hilfe in Ueberstunden verschiedene Entwürfe und Zeichnungen gefertigt und eine zweizylindrige Dampfmaschine mit Kesselanlage gebaut.

Herbesthal, 20. Okt. Hier wurde von der Grenzpolizei ein Amerikaner verhaftet, der im Begriff stand, mit zwei 15jährigen Mädchen aus Köln ins Ausland zu flüchten. Man vermutet in dem 20jährigen Verführer einen Mädchenhändler. Die Untersuchung ist eingeleitet.

Neueste Nachrichten.

Berlin, 20. Okt. Die erste Reichstags-sitzung wird zwischen dem 23. und 28. November stattfinden; der genaue Termin ist noch nicht bestimmt. Auf der Tagesordnung der ersten Sitzung werden stehen die Vorlage über die Regelung der deutsch-englischen und der deutsch-amerikanischen Handelsbeziehungen, ferner der deutsch-portugiesische Handelsvertrag. — Der Reichsetat, der sich zum Teil schon in der Druckerei befindet, wird dem Bundesrat Anfang November und dem Reichstag in den ersten Tagen des Dezember zugehen. Der Etat ist auf besondere Weisungen des Reichskanzlers hin mit außerordentlicher Sparsamkeit aufgestellt, besonders bei der Verwaltung der Reichspost ist auf Streichung aller luxuriösen Bauten und Einrichtungen gesehen worden.

Erster Aufstieg „3. 3“ nach dem Umbau.

Friedrichshafen, 20. Okt. „3. 3“ unternahm heute nachmittag seinen ersten Aufstieg mit neuemgebautem dritten Motor. In der Gondel befanden sich Graf Zeppelin und Oberingenieur Dürr. 4.15 kam „3. 3“ aus der Halle und 4.19 erfolgte der Aufstieg. Das Schiff fuhr über den See mehrere Schleifen, landete 5.30 glatt auf dem See und war um 6 Uhr in der Halle geborgen.

Kurpfuscher verhaftet.

Haale (Saale), 21. Okt. Der Kurpfuscher Fische-Mordhausen ist verhaftet worden nachdem eine Beamtenfrau seinen Medikamenten erlegen ist. Zahlreiche Briefschaften und umfangreiche Medikamentenlager sind beschlagnahmt worden.

Ein Taifun.

Newyork, 21. Okt. Aus Manila wird gemeldet: Ein Taifun hat auf Luzon gewütet. Die Zahl der Toten ist groß. Auch wird ungeheurer Sachschaden gemeldet. Dem Taifun folgten Vollenbrüche die weite Gebiete überschwemmt haben.

Better-Aussichten.

24. Oktober: Bewölkt, kühl, trocken.
25. Oktober: Bieleach heiter, Tags ziemlich milde, Nachts kalt.
26. Oktober: Bärmer, meist trübe, etwas Regen.
27. Oktober: Normal, meist trübe, Strichregen, Nebel.

Evangelische Gemeinde Halver.

Sonntag, den 24. Oktober 1909.
(20. Sonntag nach Trinitatis.)
10¹/₄ Uhr: Gottesdienst Herr Pastor Meyer.
11¹/₄ Uhr Kindergottesdienst.
Dienstag Kirchenchor.
Donnerstag Posaunenverein

Blau-Kreuz-Verein Halver.

Sonntag, den 24. Oktober 1909.
Nachm. 1¹/₂ Uhr: Soffnungsbund
" 4¹/₂ Uhr: Bibelstunde in
Ramscheid.
abends 9 Uhr: Evangelisations-Ver-
sammlung.
Mittwoch abend 9 Uhr: Bibelbe-
sprechung.
Samstag abend 9 Uhr: Gebetsstunde.

Freie engl. Gemeinde Schalksmühle.

Sonntag, den 24. Oktober 1909.
9 Uhr Sonntagsschule.
10 Uhr Bibelbesprechstunde.

Evang. Kirchengemeinde Nierspe.

Sonntag, den 24. Oktober 1909.
10¹/₂ Uhr: Gottesdienst.
4 Uhr: Jungfrauenverein.

Katholische Gemeinde Brederfeld.

Sonntag, den 24. Oktober 1909.
(21. Sonntag nach Pfingsten.)
In Brederfeld:
8 Uhr: Hg. Messe und Predigt.
In Halver:
10³/₄ Uhr: Hochamt u. Predigt.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Landwirts und Federzirkel-Fabrikanten August Mini zu Ober-Langenscheid bei Halver Nr. 14/09 soll die Schlußverteilung erfolgen.

Nach Berichtigung der bevorzugten Forderungen sind bei einer verfügbaren Masse von 144 M. 33 S. noch 1118 M. 35 S. Forderungen ohne Vorrecht zu berücksichtigen.

Schlußverzeichnis und Schlußrechnung liegen auf der Gerichtsschreiberei des Rgl. Amtsgerichts hier selbst zur Einsicht aus.

Lüdenscheid, 19. Oktober 1909.

Der Konkursverwalter:

Pieper, Justizrat

Gutsverkauf.

Erteilungshalber soll das Landgut **Heinden-Heesfeld** in der Gemeinde Halver in unmittelbarer Nähe des neuen Bahnhofs Anschlag — Knotenpunkt von 3 Richtungen — ca. 81 Morgen groß, davon ca. 45 Morgen Acker, 6 Morgen Wiese und 30 Morgen Wald meistbietend verkauft werden. Das Gut befindet sich in sehr gutem Kulturzustande mit tadellosen Gebäuden. Dasselbe kann auch unter der Hand verkauft werden. Der Verkaufsstermin ist auf den **30. Oktober, nachmittags 4 Uhr** im „Hotel zur Fuhr“ Halver festgesetzt.

Näheres zu erfragen bei Fritz Grünzbach in Düsseldorf, Alderstr. 64 oder Albert Wiebusch in Hagen, Winkelfstraße 7. Letzterer vermittelt auch die Besichtigung.

Wohnung

von 3—5 Zimmer billig zu vermieten. Wo sagt die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Suche eine einfache, proppere ältere Frau oder Mädchen,

welche etwas Gartenarbeit u. Nähen verstehen muß, zur Führung des Haushaltes bei alleinlebendem Manne. Solche, die auf gute, leichte Stelle reflektieren, und weniger auf hohen Lohn sehen, wollen sich melden.

Zu erfragen in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

Einen tüchtigen

Fuhr- u. Ackerknecht

gegen hohen Lohn auf sofort gesucht. Hch. Kreimendahl, Lingen b. Carthausen.

Der heutigen Nr. dieser Zeitung liegt eine Bekanntmachung betr. Beginn meiner

95 Pfennigs Woche

bei, die besonderer Beachtung verdient.

Durch den Besuch derselben bietet sich jedem Gelegenheit zu solch billigen Einkäufen, dass sich der weiteste Weg bezahlt macht.

Der von Jahr zu Jahr sich steigernde Erfolg dieser nur einmal im Jahre stattfindenden Veranstaltung ist der beste Beweis von der Güte und Billigkeit des Gebotenen.

Strauss & Schiff Nachf., Lüdenscheid.



Empfehle Bleye's Knaben- Anzüge

als gesündeste und bequemste Kleidung. Sie passen für jede Jahreszeit, kleiden vortrefflich und sind unglaubl. dauerhaft!

Einzige Verkaufsstelle für Schalksmühle und Umgegend:

Ww. Maria Schmid, Schalksmühle.

Illustrierte Kataloge gratis und franko!

Unsere geehrten Leser

werden höflichst gebeten, sich bei Einkäufen und Bestellungen auf den „Allgemeinen Anzeiger“: gefl. beziehen zu wollen:

Geschäftsstelle

des

Allgemeinen Anzeigers

Tageblatt für das Volme- u. Ennepe-Gebiet.



Dauerbrand- Oefen

in den bewährtesten Systemen und sehr geschmackvollen neuen Modellen mit Zeiger-Regulierung, für Magerkohle, Ruß 2 und 3 mit Bodenzirkulation Gasausströmung unmöglich.

Sparfamster Brand.

Frische Oefen, Füll-Regulieröfen, Petroleumheizöfen, Koch- und Quitt-Oefen, Sparherde

in bekannt bester und schwerster Ausführung.

Emaillwaren, Bärtenwaren, Lampen aller Art, sowie sämtliche Kleinfenwaren.

Wilhelm Haase, Nierspe i. W.

Milchschme mit und ohne Firma.

Wilh. Bell jr.

Ev. Kirchengemeinde Halver.

Montag, den 25. Oktober
nachmittags 3 Uhr

Sitzung der größeren
Gemeinde-Vertretung.

Tagesordnung:

1. Neuwahl des Presbyteriums.
2. Etatsüberschreitung.
3. Regulierung des Küstergelbes.
4. Herstellung einer elektrischen Anlage in der Kirche.
5. Ev. Verschiedenes.

Die Sitzung wird auf alle Fälle beschlußfähig sein.

Rußische

Unterrichts-Briefe

„Einjährig Freiwilliger“

komplett, wegen Berufswechsel billigt abzugeben, auch gegen Ratenzahlung.

Religion hinzu führt ins Seminar. Zu erfragen in der Geschäftsstelle dfr. 3tg.



Frisches

**Kleinfleisch
Pfd. 29 Pfg.**

**Blutwurst
Pfd. 49 Pfg.**

**Leberwurst
Pfd. 49 Pfg.**

**Samburger Importhaus
Bw. Charlotte Ketting, Schalksmühle.**

Frisch geräucherte

engl. Riesenbündige

3 Stück 23 Pfg. Kiste 1.40 M.

A. Schäckermann, Halver.



**Ennepetal. Radfahrer-Klub
Ennepe.**

Samstag, den 23. Oktober,
abends 9 Uhr

im Lokale des Herrn Fr. Wilh. Schnöring, Burbach

Bersammlung.

Tagesordnung:

1. Bericht von der letzten Verbands-Versammlung.
 2. Verbands-Rennen.
 3. Fest-Angelegenheit.
 4. Verschiedenes.
- Zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwartet

Der Vorstand.



Turn-Verein Halver.

(eingetr. Verein)

Sonntag, den 24. Oktober cr.
nachmittags punkt 3 Uhr
vom Vereinslokale aus

gemeinsame Wandernng.

mit Familie

über Anschlag nach Wilhelmshöh.

Dortselbst: Turnspiele.

Um recht zahlreiche Beteiligung auch seitens der Familienangehörigen bittet

Der Vorstand.

1/2 Stunde vorher: Bücherwechsel.



**M. & G. B. „Arion“
Halver.**

Samstag, den 23. d. Mts.
abends punkt 9 Uhr

Chorstunde.

Um vollzähliges Erscheinen bittet

Der Vorstand.

**M. & G. B. „Liederfranz“
Anschlag.**

Samstag, den 23. d. Mts.,
abends punkt 9 Uhr

Chorstunde.

Nach derselben

Bersammlung.

Tagesordnung wird in der Bersamm-
lung bekannt gegeben.

Um pünktliches und vollzähliges Er-
scheinen bittet

Der Vorstand.

M. & G. B. Dedinghausen.

Samstag, den 23. Oktober,
abends punkt 9 Uhr
im Lokale des Herrn Battenberg,
Heesfeld

Bersammlung.

Tagesordnung wird in derselben be-
kannt gemacht.

Der Vorstand.

**Bäuerl. Bezugs- u. Absatz-
Genossenschaft Halver.**

Sonntag, den 24. Oktober
vormittags 11 Uhr

Zahlungstermin

für Waren bis Mitte Oktober.

Bestellungen von Thomasmehl
und Raitit per November werden
bis dahin noch entgegengenommen.

la. Hollw. Kappus

angekommen.

Alt. Herdepe, Halver.

Ein Waggon halbare

Tafeläpfel

angekommen.

A. Schäckermann, Halver.